



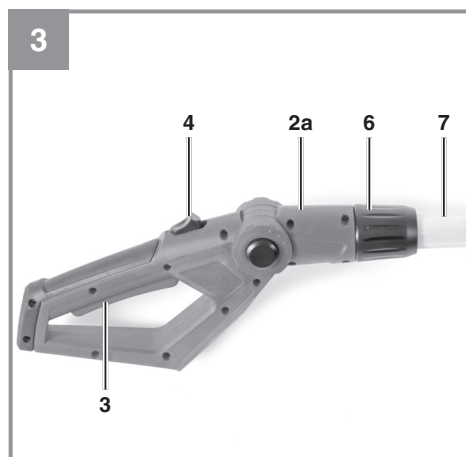
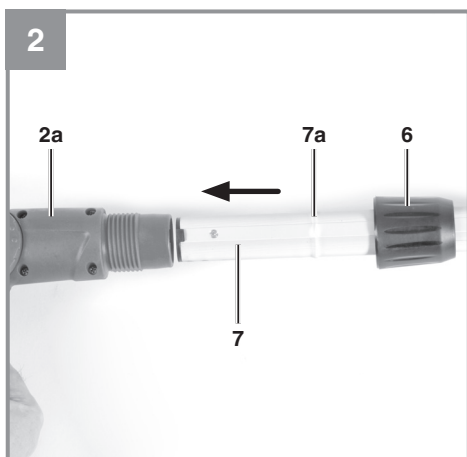
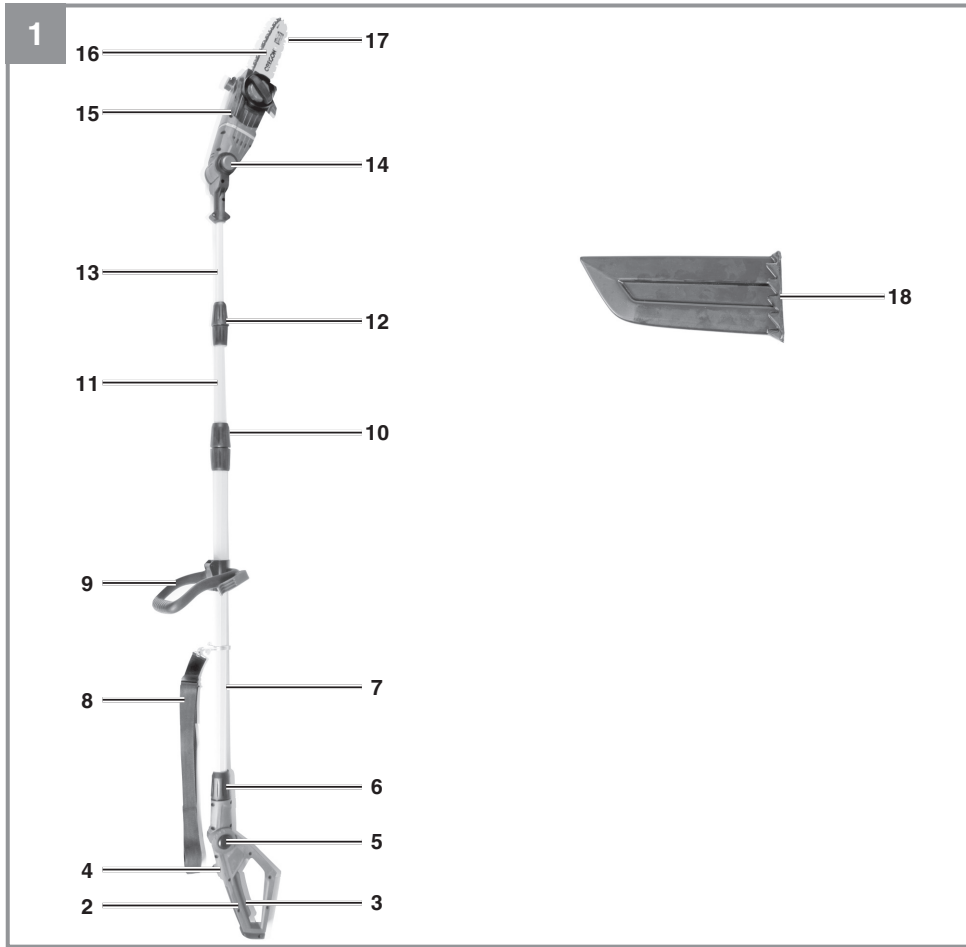
Akku-Hochentaster

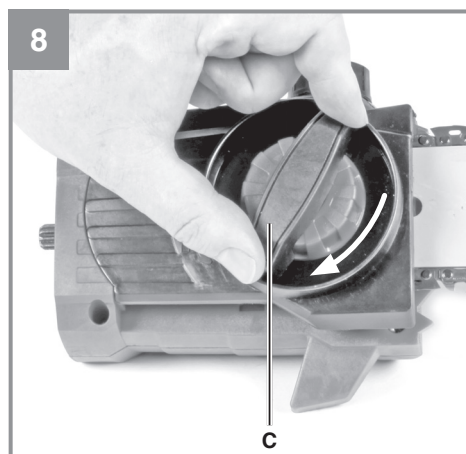
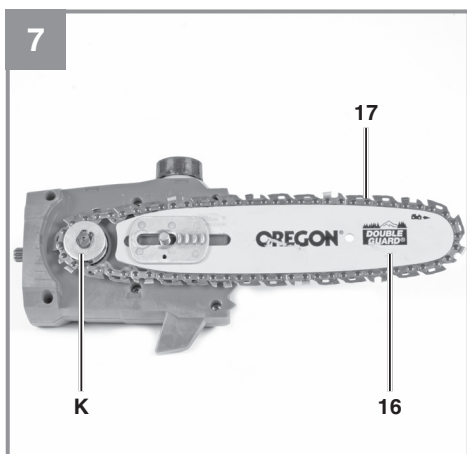
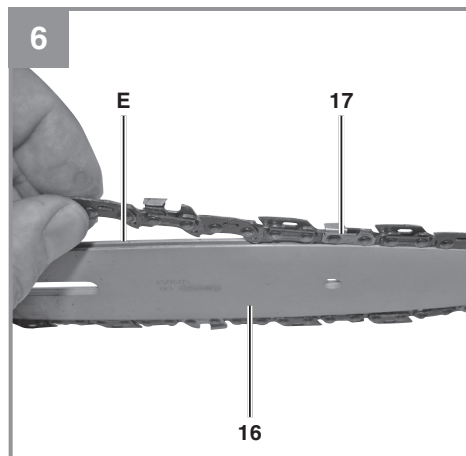
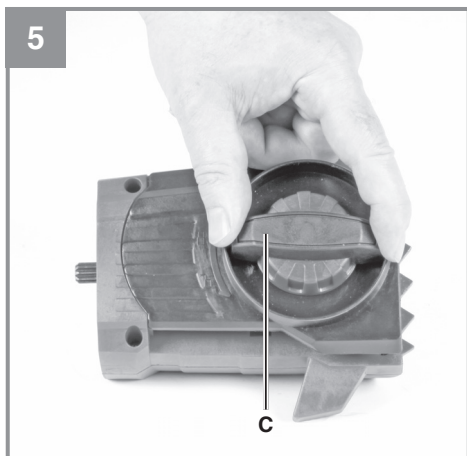
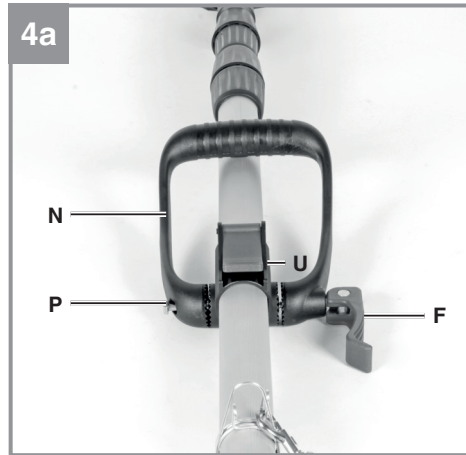
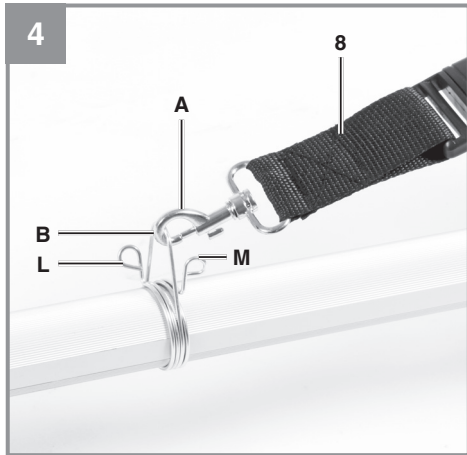
HA 18 Li T PXC OHNE AKKU UND LADEGERÄT

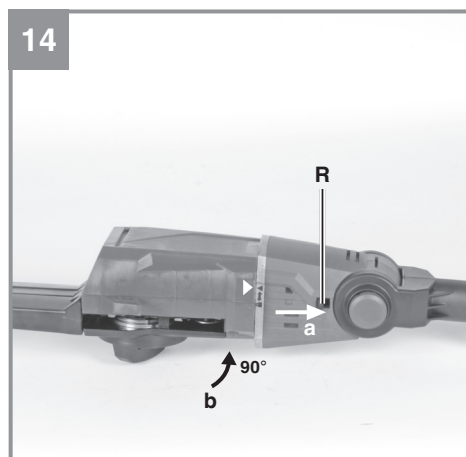
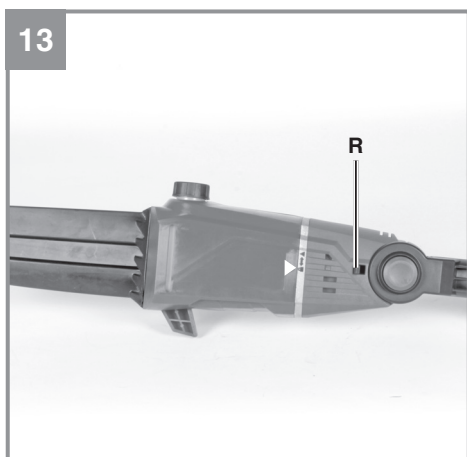
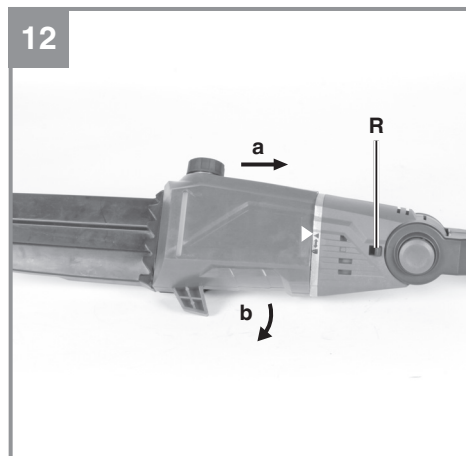
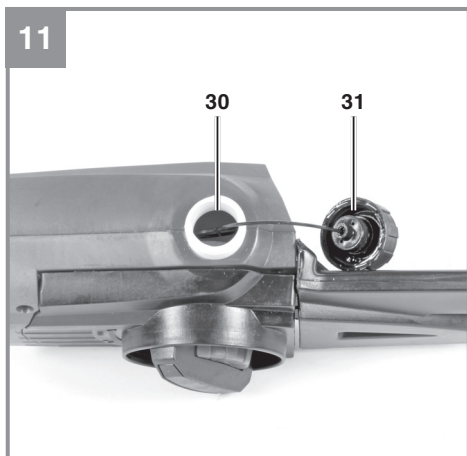
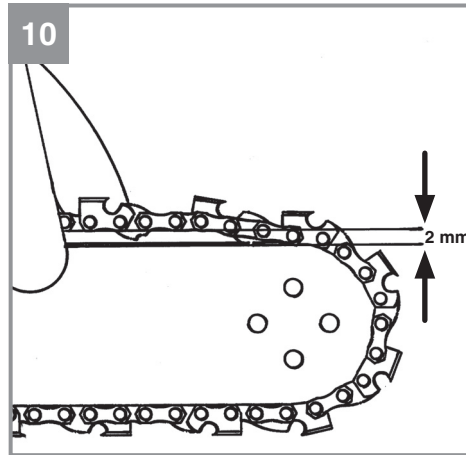
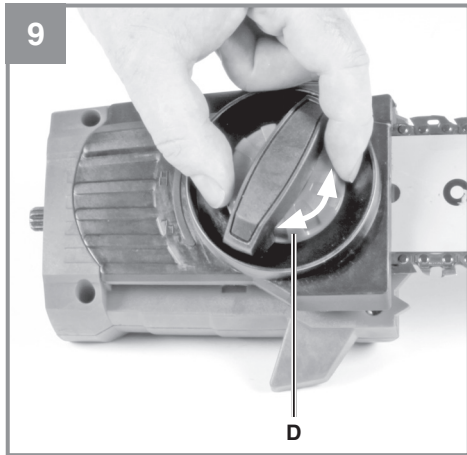
Originalbetriebsanleitung

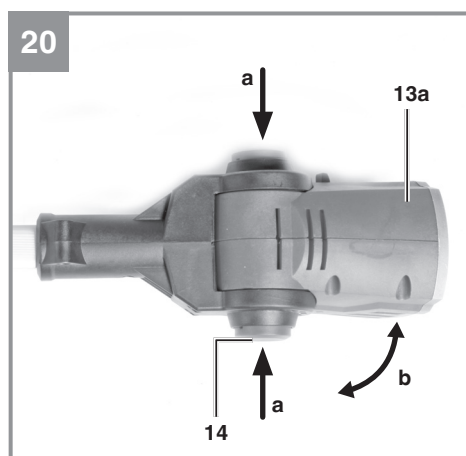
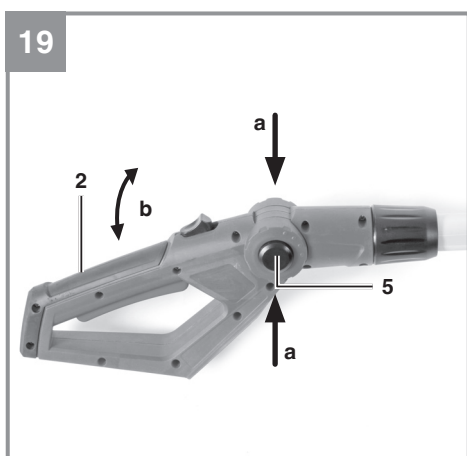
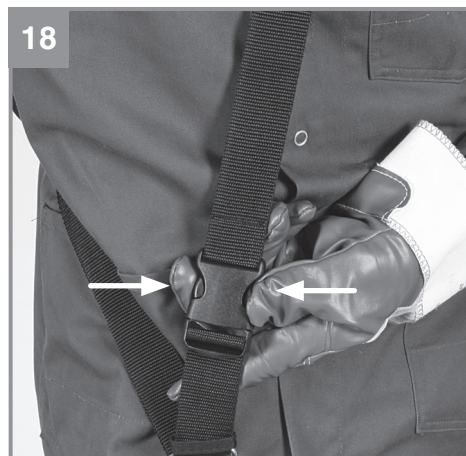
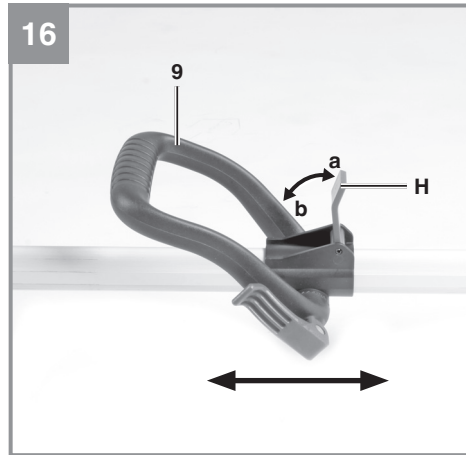
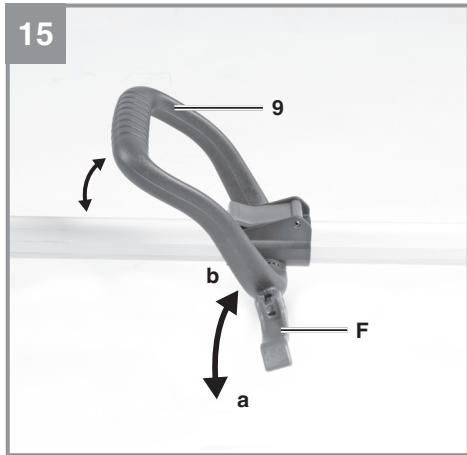


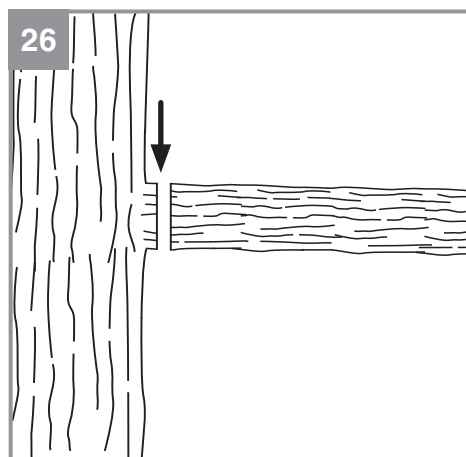
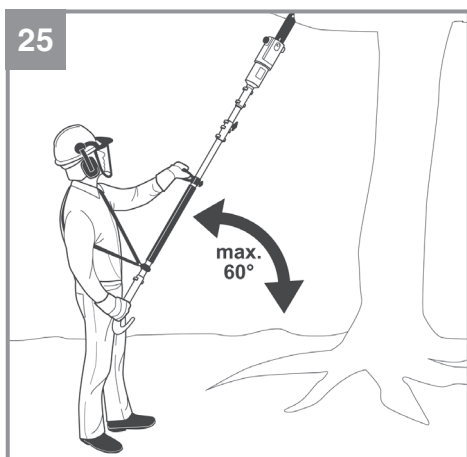
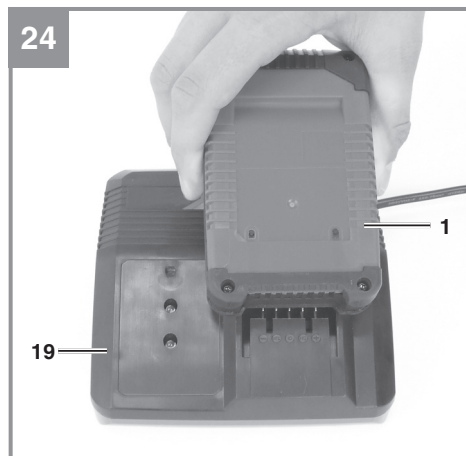
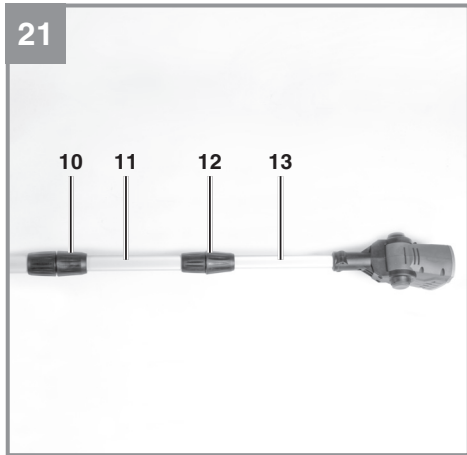
hergestellt für:
**hagebau Handelsgesellschaft
für Baustoffe mbH & Co. KG**
Celler Straße 47, D-29614 Soltau
www.hagebau.de

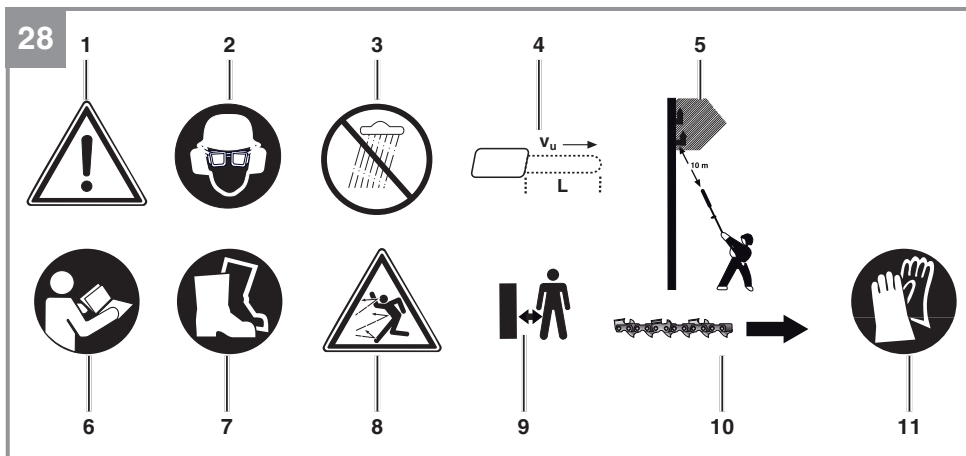
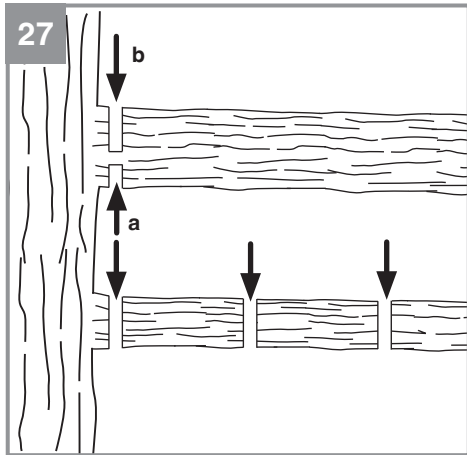












Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Erklärung der Symbole auf dem Gerät (Bild 28):

1. Warnung!
2. Augen-/ Kopf- und Gehörschutz tragen!
3. Gerät vor Regen oder Nässe schützen!
4. Maximale Schnittlänge Hochentaster
5. Lebensgefahr durch Stromschlag. Der Abstand zu Stromleitungen muss mindestens 10m betragen!
6. Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
7. Festes Schuhwerk tragen!
8. Achten Sie auf herabfallende und wegschleudernde Teile!

9. Abstand halten.
10. Richtung der Kettenbewegung und Kettenzähne Hochentaster
11. Schutzhandschuhe tragen

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Abb. 1)**

2. Haltegriff
3. Ein- Ausschalter
4. Einschaltsperr
5. Sperrknopf Neigungsverstellung Haltegriff
6. Montagemutter
7. Rohr
8. Schultergurt mit Sicherheitsentriegelung
9. Zusatzhandgriff
10. Verriegelungsmutter Teleskoprohr 1
11. Teleskoprohr 1
12. Verriegelungsmutter Teleskoprohr 2
13. Teleskoprohr 2 mit Motorgehäuse
14. Sperrknopf Neigungsverstellung Motorgehäuse
15. Anbausatz Kettensäge
16. Schwert
17. Sägekette
18. Schwertschutz

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Haltegriff komplett
- Rohr mit Motoreinheit komplett
- Schultergurt mit Sicherheitsentriegelung
- Anbausatz Kettensäge
- Schwert
- Sägekette
- Schwertschutz
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Hochentaster (Kettensäge mit Teleskopstiel)

Der Anbausatz Kettensäge darf nur am mitgelieferten Motorkopf montiert werden.

Die Kettensäge mit Teleskopstiel ist für Entastungsarbeiten an Bäumen vorgesehen. Sie ist nicht geeignet für umfangreiche Sägearbeiten und Baumfällungen sowie zum Sägen von anderen Materialien als Holz.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Spannungsversorgung Motor:..... 18V d.c.
 Schwertlänge:..... 200 mm
 Schnittlänge max.: 170 mm
 Kettenteilung:..... 3/8" 33 Zähne
 Kettenstärke:..... (0,050") 1,3 mm
 Kettenrad: 6 Zähne, 3/8"
 Schnittgeschwindigkeit
 bei Nenn Drehzahl:.....3,76 m/s
 Öltank-Füllmenge: 125 cm³
 Nettogewicht ohne Zubehör:.....3,4 kg
 Sägekette: Oregon 91P033X,
 Kangxin 3/8 050X33DL
 Schwert: Oregon 080NDEA041 (520089),
 Kangxin AP08-33-507P

Achtung!

Das Gerät wird ohne Akkus und ohne Ladegerät geliefert und darf nur mit den Li-Ion Akkus der Power-X-Change Serie verwendet werden!

Power-X-Change

18 V, 1,5 Ah 5 Li-Ion Zellen
 18 V, 2,0 Ah 5 Li-Ion Zellen
 18 V, 2,6 Ah 5 Li-Ion Zellen
 18 V, 3,0 Ah 10 Li-Ion Zellen

Die Li-Ion Akkus der Power-X-Change Serie dürfen nur mit dem Power-X-Charger geladen werden.

Ladegerät

Netzspannung200-250 V ~ 50-60 Hz

Ausgang

Nennspannung21 V d. c.
 Nennstrom 3.000 mA

Gefahr!**Geräusch und Vibration**

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend ISO 22868 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} 81,05 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schallleistungspegel L_{WA} gemessen . 98,23 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 3 dB
 Schallleistungspegel L_{WA} garantiert..... 102 dB(A)

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend ISO 22867.

Handgriff unter Last

Schwingungsemissionswert $a_n = 0,716 \text{ m/s}^2$

Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräusentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

5. Vor Inbetriebnahme

Das Gerät wird ohne Akkus und ohne Ladegerät geliefert!

Vorsicht! Montieren Sie den Akku erst, nachdem das Gerät vollständig montiert und alle Einstellungen getätigt wurden. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten am Gerät vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden. Packen Sie alle Teile sorgfältig aus und überprüfen Sie diese auf Vollständigkeit (Abb.1)

5.1 Montage allgemein

- a) Abb. 2-3: Stecken Sie das Rohr (7) bis zur Wulst (7a) auf das Haltegriffgehäuse (2a) und schrauben Sie es mit der Montagemutter (6) fest.

- b) Abb. 4: Haken Sie den Karabiner (A) des Schultergurtes (8) an der Gurthalterung (B) ein.
- c) Abb. 4a: Der Zusatzhandgriff besteht aus Handgriff (N), Sechskantschraube (P) und Verriegelung (F). Er wird wie abgebildet an der Handgriffhalterung (U) montiert. Drücken Sie dazu die Sechskantschraube (P) in den Handgriff (N) und schrauben Sie ihn mit der Verriegelung (F) fest.

5.2 Montage Kettensägen – Anbausatz (Verwendung als Hochentaster)

5.2.a Montage von Schwert und Sägekette

- Befestigungsschraube (C) für Kettenradabdeckung lösen (Abb. 5).
- Kettenradabdeckung abnehmen.
- Kette wie abgebildet in die umlaufende Nut des Schwertes legen (Abb. 6/Pos. E).
- Schwert und Kette wie abgebildet in die Aufnahme der Kettensäge einlegen (Abb. 7). Dabei die Kette um das Ritzel (Abb. 7/Pos. K) führen.
- Kettenradabdeckung anbringen und mit Befestigungsschraube (Abb. 8/Pos. C) handfest anziehen.

Befestigungsschraube erst nach dem Einstellen der Kettenspannung (Siehe Punkt 5.2.b) endgültig festschrauben.

5.2.b Spannen der Sägekette

Vorsicht! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Akku vom Gerät abnehmen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

- Befestigungsschraube (C) für Kettenradabdeckung einige Umdrehungen lösen (Abb. 5).
- Kettenspannung mit der Kettenspannschraube einstellen (Abb. 9/Pos. D). Rechtsdrehen erhöht die Kettenspannung, Linksdrehen verringert die Kettenspannung. Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie in der Mitte des Schwertes um ca. 2 mm angehoben werden kann (Abb. 10).
- Befestigungsschraube (C) für Kettenradabdeckung festschrauben (Abb. 8).

Hinweis! Alle Kettenglieder müssen ordnungsgemäß in der Führungsnut des Schwertes liegen.

Hinweise zum Spannen der Kette:

Die Sägekette muss richtig gespannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Sie erkennen die optimale Spannung, wenn die

Sägekette in der Mitte des Schwertes um 2 mm abgehoben werden kann. Da sich die Sägekette durch das Sägen erhitzt und dadurch ihre Länge verändert, überprüfen Sie spätestens alle 10min die Kettenspannung und regulieren Sie diese bei Bedarf. Das gilt besonders für neue Sägeketten. Entspannen Sie nach abgeschlossener Arbeit die Sägekette, weil sich diese beim Abkühlen verkürzt. Damit verhindern Sie, dass die Kette Schaden nimmt.

5.2.c Sägekettenschmierung

Vorsicht! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Akku vom Gerät abnehmen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

Hinweis! Betreiben Sie die Kette niemals ohne Sägekettenöl! Die Benutzung der Kettensäge ohne Sägekettenöl oder bei einem Ölstand unterhalb des Sichtfensters führt zur Beschädigung der Kettensäge!

Hinweis! Temperaturverhältnisse beachten: Unterschiedliche Umgebungstemperaturen erfordern Schmiermittel mit einer höchst unterschiedlichen Viskosität. Bei niedrigen Temperaturen benötigen Sie dünnflüssige Öle (niedrige Viskosität) um einen ausreichenden Schmierfilm zu erzeugen. Wenn Sie nun dasselbe Öl im Sommer verwenden, würde dieses alleine durch die höheren Temperaturen weiter verflüssigt. Dadurch kann der Schmierfilm abreißen, die Kette würde überhitzt werden und kann Schaden nehmen. Darüber hinaus verbrennt das Schmieröl und führt zu einer unnötigen Schadstoffbelastung.

Öltank befüllen (Abb. 11):

- Kettensäge auf ebener Fläche abstellen.
- Bereich um den Öltankdeckel (Pos. 31) reinigen und diesen anschließend öffnen.
- Tank (Pos. 30) mit Sägekettenöl befüllen. Achten Sie dabei darauf, dass kein Schmutz in den Tank gelangt, damit die Öldüse nicht verstopft.
- Öltankdeckel (Pos. 31) schließen.

Nach Montage des Kettensägen – Anbausatzes sowie bei Nichtbenutzung stecken Sie den Schwertschutz (Abb. 1/Pos. 18) über das montierte Schwert mit Sägekette, um Verletzungen zu vermeiden.

5.3 Kettensägen - Anbausatz an Motorkopf montieren (Abb. 12–13)

Der Schwertschutz muss über das montierte Schwert mit Sägekette geschoben sein, um Verletzungen zu vermeiden.

1. Positionieren Sie den Kettensägen – Anbausatz und den Motorkopf so, dass die an beiden Teilen vorhandenen Pfeile übereinstimmen.
2. Drücken Sie den Kettensägen – Anbausatz gegen den Motorkopf. Der Verriegelungsknopf (R) wird dadurch nach rechts geschoben. Drehen Sie den Kettensägen – Anbausatz nach rechts. Der Kettensägen – Anbausatz verriegelt sich am Motorkopf und ist fest montiert. Der Verriegelungsknopf (R) wird dabei nach links gedrückt.

5.4 Kettensägen - Anbausatz um 90° am Motorkopf drehen (Abb. 14)

Der Schwertschutz muss über das montierte Schwert mit Sägekette geschoben sein, um Verletzungen zu vermeiden.

1. Ziehen Sie den Verriegelungsknopf (R) nach rechts.
2. Drehen Sie den Kettensägen – Anbausatz um 90° nach links. Der Kettensägen – Anbausatz verriegelt sich am Motorkopf und ist fest montiert.

5.5 Kettensägen - Anbausatz an Motorkopf entfernen (Abb. 12–13)

Der Schwertschutz muss über das montierte Schwert mit Sägekette geschoben sein, um Verletzungen zu vermeiden.

1. Ziehen Sie den Verriegelungsknopf (R) nach rechts.
2. Drehen Sie den Kettensägen – Anbausatz soweit, dass die Pfeile an Motorkopf und Kettensägen – Anbausatz übereinstimmen und dieser entfernt werden kann.

5.6 Zusatzhandgriff einstellen (Abb. 15-16)

a) Neigung des Zusatzhandgriffs einstellen
Öffnen (a) Sie die Verriegelung (F). Stellen Sie die gewünschte Neigung des Zusatzhandgriffs (9) ein. Schließen (b) Sie die Verriegelung (F).

b) Zusatzhandgriff verschieben

Öffnen (a) Sie die Verriegelung (H) und verschieben Sie den Zusatzhandgriff (9) an die gewünschte Stelle. Schließen (b) Sie die Verriegelung (H).

5.7 Schultergurt anlegen

Warnung! Tragen Sie bei der Arbeit immer einen Schultergurt. Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie den Schultergurt lösen. Es besteht Verletzungsgefahr.

1. Haken Sie den Karabiner (Abb. 4/Pos. A) in die Gurthalterung ein.
2. Legen Sie den Schultergurt (Abb. 17/Pos. 8) über die Schulter.
3. Stellen Sie die Gurtlänge so ein, dass sich die Gurthalterung auf Hüfthöhe befindet (Abb. 17).
4. Der Schultergurt ist mit einer Schnalle ausgestattet. Drücken Sie, falls es notwendig ist das Gerät schnell abzulegen, die Haken zusammen (Abb. 18).
5. Zum Verändern der Gurtposition am Gerät, drücken Sie die beiden Metallschlaufen (Abb. 4/Pos. L / M) gegeneinander und verschieben Sie die Gurthalterung am Rohr.

5.8 Neigung Haltegriff einstellen (Abb. 19)

Drücken Sie die beiden Sperrknöpfe (5) und stellen Sie die Neigung des Haltegriffes (2) in 4 Raststufen ein.

5.9 Neigung Motorgehäuse einstellen (Abb. 20)

Drücken Sie die beiden Sperrknöpfe (14) und stellen Sie die Neigung des Motorgehäuses (13a) in 7 Raststufen ein.

5.10 Teleskoprohre einstellen (Abb. 21)

1. Öffnen Sie die Teleskoprohr-Verriegelungsmuttern (10 + 12) durch Linksdrehung.
2. Ziehen Sie die Teleskoprohre (11 + 13) soweit dies für die Arbeitshöhe erforderlich ist heraus.
3. Schließen Sie die Teleskoprohr-Verriegelungsmuttern (10 + 12) durch Rechtsdrehung.

5.11 Montage des Akkus (Abb. 22 - 23)

Drücken Sie wie in Abb. 22 zu sehen die Rasttaste (T) des Akkus und schieben Sie den Akku in die dafür vorgesehene Akkuaufnahme. Sobald der Akku in einer Position wie in Abb. 23 zu sehen ist, auf Einrasten der Rasttaste achten! Der Ausbau des Akkus erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!

5.12 Akku-Kapazitätsanzeige (Bild 23)

Drücken Sie auf den Schalter für Akku-Kapazitätsanzeige (Pos. W). Die Akku-Kapazitätsanzeige signalisiert Ihnen den Ladezustand des Akkus anhand von 3 LEDs.

Alle 3 LEDs leuchten:

Der Akku ist voll aufgeladen.

2 oder 1 LED('s) leuchten

Der Akku verfügt über ausreichende Restladung.

1 LED blinkt:

Der Akku ist leer, laden Sie den Akku auf.

Alle LEDs blinken:

Der Akku wurde tiefentladen und ist defekt. Ein defekter Akku darf nicht mehr verwendet und geladen werden!

5.13 Laden des Akkus (Abb. 24)

1. Akku-Pack aus dem Gerät nehmen. Dazu die Rasttaste (Abb. 22/Pos.T) drücken.
2. Vergleichen, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts (19) in die Steckdose. Die grüne LED beginnt zu blinken.
3. Stecken Sie den Akku (1) auf das Ladegerät (19).
4. Unter Punkt „Anzeige Ladegerät“ finden Sie eine Tabelle mit den Bedeutungen der LED Anzeige am Ladegerät.

Während des Ladens kann sich der Akku etwas erwärmen. Dies ist jedoch normal.

Sollte das Laden des Akku-Packs nicht möglich sein, überprüfen Sie bitte,

- ob an der Steckdose die Netzspannung vorhanden ist
- ob ein einwandfreier Kontakt an den Ladekontakten vorhanden ist.

Sollte das Laden des Akku-Packs immer noch nicht möglich sein, bitten wir Sie,

- das Ladegerät
- und den Akku-Pack

an unseren Kundendienst zu senden.

Im Interesse einer langen Lebensdauer des Akku-Packs sollten Sie für eine rechtzeitige Wiederaufladung des Akku-Packs sorgen. Dies ist auf jeden Fall notwendig, wenn Sie feststellen, dass die Leistung des Akku-Gerätes nachlässt. Entladen Sie den Akku-Pack nie vollständig. Dies führt zu einem Defekt des Akku-Packs!

6. Betrieb

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

Vorsicht! Tragen Sie bei der Arbeit immer einen Schultergurt. Schalten Sie das Gerät immer aus bevor Sie den Schultergurt lösen. Es besteht Verletzungsgefahr.

Legen Sie den Schultergurt wie zuvor beschrieben an, montieren Sie den gewünschten Anbausatz und stellen Sie das Gerät Ihren Bedürfnissen entsprechend ein.

Ein- / Ausschalten Einschalten

- Gerät mit beiden Händen an den Griffen festhalten (Daumen unter den Zusatzhandgriff)
- Einschaltsperr (Abb. 3 / Pos. 4) nach vorne schieben und halten.
- Gerät mit Ein- / Ausschalter (Abb. 3 / Pos. 3) einschalten. Die Einschaltsperr kann jetzt wieder losgelassen werden.

Ausschalten

Ein- / Ausschalter (Abb. 3 / Pos. 3) loslassen.

7. Arbeiten mit dem Kettensägen-Anbausatz

Vorbereitung

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz und bei eventueller Beschädigung folgende Punkte, um sicher arbeiten zu können:

Zustand der Kettensäge

Untersuchen Sie die Kettensäge vor Beginn der Arbeiten auf Beschädigungen am Gehäuse, dem Netzkabel, der Sägekette und dem Schwert. Nehmen Sie niemals ein offensichtlich beschädigtes Gerät in Betrieb.

Ölbehälter

Füllstand des Ölbehälters. Überprüfen Sie auch während der Arbeit, ob immer ausreichend Öl vorhanden ist. Betreiben Sie die Säge nie wenn kein Öl vorhanden oder der Ölstand unter die min-Markierung gesunken ist, um eine Beschädigung der Kettensäge zu vermeiden. Eine Füllung reicht im Schnitt für 20 Minuten, abhängig von den Pausen und der Belastung.

Sägekette

Spannung der Sägekette, Zustand der Schneiden. Je schärfer die Sägekette ist, umso leichter und kontrollierbarer lässt sich die Kettensäge bedienen. Das Gleiche gilt für die Kettenspannung. Überprüfen Sie auch während der Arbeit spätestens alle 10 Minuten die Kettenspannung, um Ihre Sicherheit zu erhöhen! Besonders neue Sägeketten neigen zu erhöhter Ausdehnung.

Schutzkleidung

Tragen Sie unbedingt die entsprechende, eng anliegende Schutzkleidung wie Schnitenschutzhose, Handschuhe und Sicherheitsschuhe.

Gehörschutz und Schutzbrille.

Tragen Sie einen Schutzhelm mit integriertem Gehör und Gesichtsschutz. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen und zurückschlagenden Zweigen.

Sicheres Arbeiten

- Um sicheres Arbeiten zu gewährleisten ist ein Arbeitswinkel von max. 60° vorgeschrieben.
- Nie unter dem zu sägenden Ast stehen.
- Vorsicht beim Sägen von unter Spannung stehenden Ästen und splitterndem Holz.
- Mögliche Verletzungsgefahr durch herabfallende Äste und wegschleudernde Holzteile!
- Wenn die Maschine in Betrieb ist Personen und Tiere aus dem Gefahrenbereich fernhalten.
- Das Gerät ist beim Berühren von Hochspannungsleitungen nicht gegen Stromschläge geschützt. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 m zu stromführenden Leitungen ein. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Am Hang immer oberhalb oder seitlich zum zu sägenden Ast stehen.
- Das Gerät so nah wie möglich am Körper halten. So haben Sie die beste Balance.

Sägetechniken

- Halten Sie beim Entasten das Gerät in einem Winkel von maximal 60° zur Waagrechten, um nicht von einem herabfallenden Ast getroffen zu werden (Abb. 25).
- Sägen Sie die unteren Äste am Baum zuerst ab. Dadurch wird ein Herabfallen der geschnittenen Äste erleichtert.
- Nach Beenden des Schnittes erhöht sich für den Bediener das Gewicht der Säge abrupt, da die Säge nicht mehr auf dem Ast abgestützt ist. Es besteht die Gefahr die Kontrolle über die Säge zu verlieren.
- Ziehen Sie die Säge nur mit laufender Säge-

kette aus dem Schnitt. Damit wird ein Festklemmen vermieden.

- Sägen Sie nicht mit der Spitze des Schwertes.
- Sägen Sie nicht in den wulstigen Astansatz. Dies verhindert die Wundheilung des Baumes.

Kleinere Äste absägen (Abb. 26):

Legen Sie die Anschlagfläche der Säge am Ast an. Dies vermeidet ruckartige Bewegungen der Säge bei Beginn des Schnittes. Führen Sie die Säge mit leichtem Druck von oben nach unten durch den Ast.

Größere und längere Äste absägen (Abb. 27):

Machen Sie bei größeren Ästen einen Entlastungsschnitt.

Sägen Sie zuerst mit der Oberseite des Schwertes von unten nach oben 1/3 des Astdurchmessers durch **(a)**. Sägen Sie anschließend mit der Unterseite des Schwertes von oben nach unten auf den ersten Schnitt zu **(b)**.

Sägen Sie längere Äste in Abschnitten ab, um eine Kontrolle über den Aufschlagort zu haben.

Rückschlag

Unter dem Rückschlag versteht man das plötzliche Hoch- und Zurückschlagen der laufenden Kettensäge. Die Ursachen sind meist das Berühren des Werkstücks mit der Schwertschärfe oder das Verkleben der Sägekette.

Bei einem Rückschlag treten unvermittelt große Kräfte auf. Daher reagiert die Kettensäge meist unkontrolliert. Die Folge sind oft schwerste Verletzungen beim Arbeiter oder Personen im Umfeld. Die Gefahr eines Rückschlages ist am größten, wenn Sie die Säge im Bereich der Schwertschärfe ansetzen, weil dort die Hebelwirkung am stärksten ist. Setzen Sie die Säge daher immer möglichst flach an.

Gefahr!

- Achten Sie immer auf die richtige Kettenspannung!
- Benutzen Sie nur einwandfreie Kettensägen!
- Arbeiten Sie nur mit einer vorschriftsmäßig geschärften Sägekette!
- Sägen Sie nie mit der Oberkante oder Spitze des Schwertes!
- Halten Sie die Kettensäge immer fest mit beiden Händen!

Sägen von Holz unter Spannung

Das Sägen von Holz, das unter Spannung steht, erfordert besondere Vorsicht! Unter Spannung stehendes Holz, das durch Sägen von der Spannung befreit wird, reagiert bisweilen völlig unkontrolliert. Das kann zu schwersten bis zu tödlichen Verletzungen führen. Solche Arbeiten dürfen nur von ausgebildeten Fachleuten ausgeführt werden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Akku-Pack.

8.1 Reinigung

- Reinigen Sie regelmäßig den Spannmechanismus, indem Sie ihn mit Druckluft ausblasen oder mit einer Bürste säubern. Verwenden Sie keine Werkzeuge zum Reinigen.
- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Wird die Kettensäge über einen längeren Zeitraum nicht genutzt, so entfernen Sie das Kettenöl aus dem Tank. Legen Sie die Sägekette und das Schwert kurz in ein Ölbad und wickeln Sie es danach in Ölpapier.
- Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Entfernen Sie Ablagerungen an den Schutzabdeckungen mit einer Bürste.
- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

8.2 Wartung

Sägekette und Schwert austauschen

Das Schwert muss erneuert werden, wenn die Führungsnut des Schwerts abgenutzt ist. Gehen Sie hierzu wie in Kapitel „Montage von Schwert und Sägekette“ vor!

Prüfen der automatischen Kettenschmierung

Überprüfen Sie regelmäßig die Funktion der automatischen Kettenschmierung, um einer Überhitzung und damit verbundenen Beschädigung von Schwert und Sägekette vorzubeugen. Richten Sie dazu die Schwertspitze gegen eine glatte Oberfläche (Brett, Anschnitt eines Baumes) und lassen Sie die Kettensäge laufen. Wenn sich während dieses Vorgangs eine zunehmende Ölspur zeigt, arbeitet die automatische Kettenschmierung einwandfrei. Zeigt sich keine deutliche Ölspur, lesen Sie bitte die entsprechenden Hinweise im Kapitel „Fehlersuche“! Wenn auch diese Hinweise nicht helfen, wenden Sie sich an unseren Service oder eine ähnlich qualifizierte Werkstatt.

Hinweis! Berühren Sie dabei nicht die Oberfläche. Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand (ca. 20 cm) ein

Schärfen der Sägekette

Ein effektives Arbeiten mit der Kettensäge ist nur möglich, wenn die Sägekette in gutem Zustand und scharf ist. Dadurch verringert sich auch die Gefahr eines Rückschlages. Die Sägekette kann bei jedem Fachhändler nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht, die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über ein geeignetes Werkzeug und die notwendige Erfahrung verfügen.

8.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

11. Fehlersuchplan

Gefahr!

Vor der Fehlersuche ausschalten und Akku entfernen.

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Akku leer - Akku nicht korrekt eingesteckt 	<ul style="list-style-type: none"> - Akku laden - Akku entfernen und neu einstecken
Gerät arbeitet intermittierend	<ul style="list-style-type: none"> - Externer Wackelkontakt - Interner Wackelkontakt - Ein-/Ausschalter defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Fachwerkstatt aufsuchen - Fachwerkstatt aufsuchen - Fachwerkstatt aufsuchen
Sägekette trocken	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Öl im Tank - Entlüftung im Öltankverschluss verstopft - Ölausflusskanal verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> - Öl nachfüllen - Öltankverschluss reinigen - Ölausflusskanal frei machen
Kette/Führungsschiene heiß	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Öl im Tank - Entlüftung im Öltankverschluss verstopft - Ölausflusskanal verstopft - Kette stumpf - Kette zu stark gespannt 	<ul style="list-style-type: none"> - Öl nachfüllen - Öltankverschluss reinigen - Ölausflusskanal frei machen - Kette nachschleifen oder ersetzen - Kettenspannung prüfen
Kettensäge rupft, vibriert oder sägt nicht richtig	<ul style="list-style-type: none"> - Kettenspannung zu locker - Kette stumpf - Kette verschlissen - Sägezähne zeigen in die falsche Richtung 	<ul style="list-style-type: none"> - Kettenspannung einstellen - Kette nachschleifen oder ersetzen - Kette ersetzen - Sägekette neu montieren mit Zähnen in korrekter Richtung

12. Anzeige Ladegerät

Anzeigestatus		Bedeutung und Maßnahme
Rote LED	Grüne LED	
Aus	Blinkt	Betriebsbereitschaft Das Ladegerät ist an das Netz angeschlossen und betriebsbereit, Akku ist nicht im Ladegerät
An	Aus	Laden Das Ladegerät lädt den Akku im Schnellladebetrieb.
Aus	An	Der Akku ist zu 85% aufgeladen und einsatzbereit. (Ladedauer 1,5 Ah Akku: 30 min) (Ladedauer 2,0 Ah Akku: 40 min) (Ladedauer 2,6 Ah Akku: 55 min) (Ladedauer 3,0 Ah Akku: 60 min) Danach wird auf eine Schonladung umgeschaltet bis zur vollständigen Ladung. (Ladedauer insgesamt 1,5 Ah Akku: ca. 40 min) (Ladedauer insgesamt 2,0 Ah Akku: ca. 50 min) (Ladedauer insgesamt 2,6 Ah Akku: ca. 65 min) (Ladedauer insgesamt 3,0 Ah Akku: ca. 75 min) Maßnahme: Entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz.
Blinkt	Aus	Anpassungsladung Das Ladegerät befindet sich im Modus für schonende Ladung. Hierbei wird der Akku aus Sicherheitsgründen langsamer geladen und benötigt mehr als 1h. Dies kann folgende Ursachen haben: - Akku wurde sehr lange Zeit nicht mehr geladen oder die Entladung eines erschöpften Akkus wurde fortgesetzt (Tiefenentladung) - Die Akkutemperatur liegt nicht im Idealbereich zwischen 10° C und 45° C. Maßnahme: Warten Sie bis der Ladevorgang abgeschlossen ist, der Akku kann trotzdem weiter geladen werden.
Blinkt	Blinkt	Fehler Ladevorgang ist nicht mehr möglich. Der Akku ist defekt. Maßnahme: Ein defekter Akku darf nicht mehr geladen werden. Entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät.
An	An	Temperaturstörung Der Akku ist zu heiß (z. B. direkte Sonnenbestrahlung) oder zu kalt (unter 0° C) Maßnahme: Entnehmen Sie den Akku und bewahren Sie diesen 1 Tag bei Raumtemperatur (ca. 20° C) auf.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Schwert, Akku
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Sägekette
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben, zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufem seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Gerätes an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info · Internet: www.isc-gmbh.info

Konformitätserklärung

- | | |
|--|---|
| D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel | PL deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE. |
| GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product | BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул |
| F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article | LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem |
| I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo | LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms |
| NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product | RO declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul |
| E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo | GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν |
| P declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo | HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl |
| DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel | BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl |
| S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln | RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal |
| FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset | RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС |
| EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele | UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виробі |
| CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek | MK ja izjavуva slednata soobrnost согласно EU-директивата и нормите за артикли |
| SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek | TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir |
| SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok | N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel |
| H a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki | IS Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru |

Akku-Hochentaster HA 18 Li T PXC (Mr. Gardener)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: TÜV Rheinland |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: 0197 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | Reg. No.: BM 50393328 0001 |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L _{WA} = dB (A); guaranteed L _{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = KW; L/Ø = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 60745-1; EN ISO 11680-1; EN 55014-1; EN 55014-2

Landau/Isar, den 16.10.2017


Weichselgartner/General-Manager


Wei/Product-Management

First CE: 14
Art.-No.: 34.108.57 I.-No.: 11017
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR017748
Documents registrar: Landauer Josef
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



hergestellt für:

**hagebau Handelsgesellschaft
für Baustoffe mbH & Co. KG**
Celler Straße 47, D-29614 Soltau
www.hagebau.de

Inverkehrbringer:

ISC GmbH
Eschenstr. 6
D-94405 Landau

ISC Servicecenter

ISC GmbH
Eschenstr. 6
D-94405 Landau
www.isc-gmbh.info

Art.-Nr.: 34.108.57

EH 12/2017 (01)

I.-Nr.: 11017